

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Empfehlung. Mit Verfertigung aller Sorten Wasse, so wie mit Umarbeitung dergleichen alter, empfiehlt sich für die billigsten Preise

E. Burckhardt,

Grimm. Gasse, Hollbergs Haus Nr. 758, 2 Treppen, im hintern Hause.

Verkauf. Ich empfehle mein Commissions-Lager von Herrnhuter Seife und Lichter, beste Qualität, und verkaufe, wie bisher, den Centner Seife für 16 Thlr. und den Centner Lichter für 18 Thlr.

E. S. Günz, Petersstraße Nr. 56, neben dem goldnen Hirsch.

Verkauf. Mein Blumenzwiebel-Lager ist geräumt bis auf eine kleine Partie schön gefüllte Hyacinthen, welche ich à 6 Thlr. pr. 100 Stück nochmals bestens empfehle.

E. F. B. Porenz, Kauz, goldne Waage.

Verkauf.

Franz. Königs-Räucherpulver,
von ganz vorzüglich seiner Qualität, in Gläsern zu 4 und 6 Gr., verkaufen
Gebrüder Ledlenburg.

Verkauf. Das neue Preussische Militärband in dreierlei Art, erhielt ich so eben.
Gottlieb Röber, Markt Nr. 192.

Verkauf. So eben erhielten wir wieder eine neue Sendung feiner, geschmackvoller Stickereien, als: Häubchen, mit und ohne Spitzen, Kinder-Müschchen, Manchetten, Kleider, Vellerinen, Krausen, Kragen, Chemisets und Taschentüchern, welche wir zu sehr wohlfeilen Preisen verkaufen können.
Wm. Kühn & Comp., am Markt unter dem Rathhause.

Wäschrolle = Verkauf. Eine im gutem Zustande sich befindende Wäschrolle soll wegen Mangel an Platz sogleich billig verkauft, und nach Belieben die Zahlung terminlich gestellt werden. Alles Weitere durch Hrn. Kulich auf der Neugasse Nr. 1202.

Zu verkaufen steht in Nr. 816 eine leichte Achs-Chaise, ein- und zweispännig zu fahren, mit eisernen Achsen, messingenen Büchsen, und Koffer, nebst einem Stuhlwagen mit Verdeck.

Logisveränderung. Ich wohne seit dem 13. d. M. nicht mehr auf der Neugasse Nr. 1194, sondern Johannisgasse Nr. 1306, neben Hrn. Zangenbergs Gute.
Gottl. Schilling.

Billard = Besuch. Ein schon gebrauchtes Billard wird zu kaufen gesucht. Das Nähere erteilt der Tapezireur Hanisch, Hainstraße Nr. 204.

Gesucht. Wer mir von Christian Gottlieb von Smelin Ordnung der Gläubiger bei dem Santsprozesse die fünfte (Stuttgart und Tübingen 1813 erschienene) Ausgabe, welche im Buchhandel nicht mehr zu haben ist, zu kurzem Gebrauche leihen oder auch verkaufen wollte, würde mir eine große Gefälligkeit erzeigen.
D. H. Dr. Wend.

Gesucht. Ein brauchbares Pferd, das einspännig an der Deichsel geht, wird um billigen Preis zu kaufen gesucht. Zu erfragen Peterssteinweg Nr. 811, 2 Treppen hoch, Mittags von 1 bis 3 Uhr.

Gesucht. Wenn Jemand einen geräumigen und hübschen Bauer für einen Papagen zu verkaufen gesonnen ist, der beliebe sich bei dem Hausmann Arnold, im rothen Krebs im Barfußgäßchen, zu melden.